NEWS LETTER 19 04

Aktuelle Beiträge unserer Mitglieder

Digitale Testfelder für das automatisierte und vernetzte Fahren

Förderprojekt SAVe

ITS für Klein- und Mittelstädte

Aufbau einer regionalen Mobilitätsplattform Stuttgart

Mit 5G in die Zukunft der Mobilität

Neues zu den ITS Vereinen

Veränderung der deutschen ITS Landschaft

Kooperation mit bwcon

Veranstaltungen ITS Bavaria

Erster Kaminabend am 15. Januar 2019

ITS Bavaria Forum am 3. April 2019

Aktuelle Termine

Impressum

Liebe Leserinnen und Leser,

Hans-Joachim Schade
Präsident ITS Bavaria

unser 4. Newsletter liegt hiermit vor und wir haben für Sie einen Mix der Themen zusammengestellt, die wir für berichtenswert halten.

Eine Reihe von Artikeln beschäftigen sich mit dem automatisierten Fahren. Diesem Thema war auch unser erster Kaminabend, den Siemens mit uns gestaltet hat, gewidmet. Auch die urbanen Testfelder und das Projekt SAVe nehmen Bezug auf die Erprobung des automatisierten Fahrens. Daneben wird die 5G-Einführung auch im Straßenverkehr eine wichtige Rolle spielen.

Verkehrsmanagementlösungen sind weiterhin aktuell, wie der Aufbau einer regionalen Mobilitätsplattform im Großraum Stuttgart zeigt, und die Stadtwerke Landshut haben mit der Einführung eines elektronischen Fahrscheins ein Vorreiterprojekt für Klein- und Mittelstädte initiiert.

Die Landschaft der ITS Vereine hat Ende des letzten Jahres einen deutlichen Wandel erfahren. Hierüber informieren wir Sie ebenfalls in diesem Newsletter. Abschließend machen wir Sie auf aktuelle Veranstaltungen aufmerksam.

Bleiben Sie uns gewogen – wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Ihre Mitwirkung.

Ihr
Hans-Joachim Schade

Aktuelle Beiträge unserer Mitglieder

Digitale Testfelder für das automatisierte und vernetzte Fahren im Realverkehr in Städten

In einer Vielzahl von geförderten Projekten wird das automatisierte und vernetzte Fahren im Realverkehr in Städten erprobt. In diesem Zusammenhang sind die Testfeldaktivitäten in Berlin, München, Braunschweig, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Ingolstadt, Merzig, Kassel, Karlsruhe, Bruchsal, Heilbronn und Friedrichshafen zu nennen. Einen Gesamtüberblick gibt https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Anlage/Digitales/uebersicht-digitale-testfelder-avf-bmvi.pdf?__blob=publicationFile

> weiterlesen

Förderprojekt SAVe: Funktions- und Verkehrs-Sicherheit im Automatisierten und Vernetzten Fahren

Eine zunehmende Komplexität der Fahrfunktionen bis hin zum vollautomatisierten Fahren macht virtuelle Testkonzepte immer mehr erforderlich. Das Förderprojekt SAVe konzentriert sich entsprechend auf die Erzeugung eines „Digitalen Zwillings“ am Beispiel der Stadt Ingolstadt. Diese validierte Abbildung der Realität soll eine Grundlage für die notwendige Digitalisierung der Entwicklung des automatisierten Fahrens schaffen. Dabei werden sowohl exemplarische Streckenabschnitte digitalisiert als auch der Verkehr auf mikroskopischer und makroskopischer Ebene modelliert. Im Fokus der Forscher am Forschungs- und Testzentrum CARISSMA der Technischen Hochschule Ingolstadt steht dabei zum einen, durch millionenfache stochastische Simulation des Verkehrs auf mikroskopischer Ebene den Nutzen neuer Verkehrs-Sensierungs-Methoden für Fahrfunktionen an Kreuzungen bewertbar zu machen. Zum anderen soll die generierte virtuelle Umgebung genutzt werden, um gesellschaftliche Aspekte des automatisierten Fahrens durch Visualisierungen zu beleuchten.

> weiterlesen

ITS für Klein- und Mittelstädte am Beispiel Landshut

Die Stadtwerke Landshut haben 2016 die Einführung eines elektronischen Fahrscheins als ITS-Vorreiterprojekt für Klein- und Mittelstädte initiiert. Unser Mitglied, die Ingenieurgesellschaft gevas humberg & partner hat dieses erfolgreiche Projekt in den letzten beiden Jahren als Fachplaner (gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Ebbing) und als Projektsteuerer begleitet.

> *weiterlesen*

Aufbau einer regionalen Mobilitätsplattform Stuttgart

Zusammen Wirken:
Gemeinsam besser Vorankommen
In Regionen mit europäischer Spitzensiedlungsdichte kann der Bewegungsraum schnell zum Stauraum werden. Wenn sich auf 6.500 Quadratkilometern 2.700.000 Bewohner - davon Pendler- und Wirtschafts- aber auch Fernverkehr - in Bewegung setzen, geben herkömmliche Verkehrslösungen keine konstruktive Antwort. Um die Situation rund um den Pendler-, Wirtschafts- und Fernverkehr dauerhaft zu entspannen, hat der Verband Region Stuttgart ein Leuchtturm-Projekt initiiert: Mit der "Regionalen Mobilitätsplattform (RMP)" konzipiert ein Fachkonsortium unter der Leitung von Trafficon ein zuständigkeitsübergreifendes dynamisches Verkehrsmanagement: Die zwischen den beteiligten Akteuren abgestimmten Verkehrsmanagementstrategien werden je nach Verkehrssituation aktiviert.

> *weiterlesen*

Mit 5G in die Zukunft der Mobilität

Die 5. Generation des Mobilfunks steht in den Startlöchern und soll zu Beginn vor allem Geräte und Maschinen im Internet der Dinge vernetzen. Zukünftig wird 5G auch im Straßenverkehr eine wichtige Rolle spielen. Neue Formen der Mobilität und die zunehmende Vernetzung sämtlicher Verkehrsteilnehmer benötigen ein hoch-zuverlässiges und performantes Kommunikationssystems. 5G, LTE, V2X, WLAN und weitere Kommunikationsformen werden sich optimal ergänzen. Die fünfte Mobilfunkgeneration bietet dabei eine Vielzahl von neuen Möglichkeiten, um diesen Anforderungen gerecht zu werden.

> weiterlesen

Neues zu den ITS Vereinen

Neues zu den ITS Vereinen

Veränderung der deutschen ITS Landschaft

Digitalisierung, neue Mobilitätskonzepte, Smart City – neue Spieler, neue Verbände und Organisationen: das Umfeld von ITS ändert sich gewaltig. Das bedeutet, auch die ITS Vereine müssen ihre Rolle neu denken und sich auch neu aufstellen. Kurz, die deutsche ITS Landschaft verändert sich. Zum Ende des vergangenen und Beginn dieses Jahres wurden erste wesentliche Änderungen auf den Weg gebracht.

> weiterlesen

Kooperation mit Baden-Württemberg: Connected e.V. - Special Interest Group ITS (bwcon/SIS ITS)

ITS Bavaria und bwcon/SIS ITS haben im Februar 2019 ihre Absicht bekundet, miteinander zu kooperieren. Beide Vereine verfolgen mit ihren Aktivitäten nahezu identische Ziele, unterscheiden sich aber hinsichtlich ihrer Mitglieder und fachlichen Fokussierung. Ihre Wirkungsbereiche und die Mitgliedernetzwerke sind vorrangig auf das jeweilige regionale Umfeld bezogen, in denen die beiden Vereine angesiedelt sind, also auf den Freistaat Bayern und auf das Bundesland Baden-Württemberg. Beide Vereine beabsichtigen miteinander eng zu kooperieren. Diese Kooperation ermöglicht neben anderen Effekten insbesondere eine Verstärkung der einzelnen Vereinsaktivitäten, eine Verbreiterung der fachlichen Fokussierung und des Know-hows und eine Zusammenführung der Mitgliedernetzwerke. Übergeordnetes Ziel der Kooperation ist es, einen Mehrwert für jeden einzelnen Verein und dessen Mitglieder zu erzielen.

Veranstaltungen ITS Bavaria

Erster Kaminabend am 15. Januar 2019

Unser erster gemeinsam mit Siemens Mobility GmbH organisierter Kaminabend war dem Thema „Autonomes Fahren auf dem Siemens-Campus München-Perlach“ gewidmet. „The future of Mobility - self driving vehicles“, die Vorstellung des Siemens Digital Labs sowie aktueller Projekte, alle Themen vorgetragen von Siemens, dienten als Einstieg in eine breite Diskussion.

> weiterlesen

ITS Bavaria Forum am 3. April 2019

Das diesjährige ITS-Bavaria Forum im Oskar-von-Miller-Forum mit über 60 Teilnehmern hatte das Thema „Verkehrsbeeinflussung auf Autobahnen – Stand und zukünftige Herausforderungen. Verkehrsbeeinflussungsanlagen (VBA) haben sich mittlerweile als „Backbone" des Verkehrsmanagements auf Autobahnen bewährt, wurden durch Bund und Länder sukzessive ausgebaut und optimiert und decken heute einen großen Teil der stau- und unfallgefährdeten Autobahnstrecken ab. Im Kontext des übergreifenden Verkehrsmanagements, der Vernetzung von Infrastrukturen und Fahrzeugen, neuer Möglichkeiten der Verkehrsdaten- und Situationserfassung und der Anforderungen an die IT-Sicherheit sind die Anforderungen an den Betrieb von VBA in den letzten Jahren drastisch gestiegen.

> weiterlesen

Aktuelle Termine

Mobility Innovation Competition @ Campus (MICC) 6. Mai 2019, Nürnberg

Ausgewählte Teams pitchen ihre Ideen zu Geschäftsmodellen und Technologien auf dem Gebiet der vernetzten digitalen und automatisierten Mobilität im Zollhof Nürnberg.

> weiterlesen

Digital Hub Meetup #Mikromobilität 7. Mai 2019, München

Der Digital Hub Mobility lädt zusammen mit dem InsurTech Hub zum Digital Hub Meetup #Mikromobilität in München am 7. Mai 2019 ab 18 Uhr ein.

Im Rahmen eines Panels werden mit Städtevertretern sowie Mikromobilitätsexperten Fragestellungen rund um die bevorstehende Mikromobilitäts-Revolution in Deutschland diskutiert. Außerdem stellen sich verschiedene E-Scooter Sharing-Anbieter in einer Pitchsession vor.

> weiterlesen

International Transport Forum 2019 Summit 22. – 24. Mai 2019, Leipzig

Das Motto für ITF 2019 lautet
TRANSPORT CONNECTIVITY for Regional Integration

> weiterlesen

13. ITS Europakongress
3. – 6. Juni 2019,
Brainport Eindhoven, Niederlande

> weiterlesen

Mobil.TUM 2019: TRANSPORTATION SYSTEMS OF THE FUTURE
11. – 12. September 2019,
TU München

> weiterlesen

mobil.TUM
TRANSPORTATION SYSTEMS OF THE FUTURE
International Scientific Conference on Mobility and Transport
11. – 12. September 2019, TU München

26. ITS Weltkongress
21. – 25. Oktober 2019,
Singapur

> weiterlesen

SINGAPORE 2019
26th ITS World Congress
21–25 October
Smart Mobility, Empowering Cities

3. Hypermotion
26. – 28. November 2019,
Frankfurt am Main

Die Hypermotion ist eine interaktive Fachmesse zu intelligenten Systemen und Lösungen für Verkehr, Mobilität und Logistik mit hochklassiger, integrierter Konferenzserie, Pitches und Talks. Auf der Plattform Hypermotion verschmelzen bisher getrennte Communities zu einem zukunftsorientierten Netzwerk.

> weiterlesen

hypermotion
26 – 28 November 2019
Frankfurt am Main

Gesellschaft für Verkehrstelematik Bayern – Intelligent Transport Society Bavaria e.V.

Sitz des Vereins: München

Eingetragen unter:
VR 17254 beim Amtsgericht München

Die Gesellschaft ist als gemeinnütziger Verein anerkannt.

Zusammenstellung des Newsletters durch den Vereinsvorstand

Wenn Sie den Newsletter nicht weiter beziehen wollen, dann informieren Sie uns bitte per Mail an:
newsletter@its-bavaria.de

www.its-bavaria.de